



Schirmherr: Erster Bürgermeister Ole von Beust

PROGRAMMÜBERSICHT

- 4. September 2009**
Eröffnung, 15.00 Uhr: Erster Bürgermeister Ole von Beust
Volksfest mit Live-Musik
- 5. September 2009**
Familienfest mit Bühnenprogramm und vielen Aktivitäten
- 8. September 2009**
Besichtigung der Netzwerke Vattenfall
- 9. September 2009**
Rundgang und Podiumsdiskussion „Bürostadt im Grünen“
- 12.+13. September 2009**
Tage der Offenen Tür: Architekturführungen und Besichtigungen einer Auswahl der Gebäude in der City Nord
- 14. September 2009**
Architektursymposium „Bürostadt der Zukunft - energieeffiziente Bürogebäude“
- 16. September 2009**
Ingenieur-Fachforum
„Gutes Klima für Bürogebäude - moderne Heiz- und Kühltechnik“
- 18. September 2009**
Besichtigung der Netzwerke Vattenfall

IMPRESSUM
Eine Veranstaltung der
**Grundeigentümer-Interessengemeinschaft
City Nord GmbH (GIG)**
Kontakt: Sylvia Soggia: 040 6907563
www.city-nord.net

in Kooperation mit
ZEBAU - Zentrum für Energie, Bauen,
Architektur und Umwelt GmbH
Kontakt: Ann-Christin Rebbin: 040 38038411
www.zebau.de

Fotos: Thomas Duffé, ZEBAU GmbH, Sylvia Soggia
Gestaltung: ZEBAU GmbH



GRUSSWORT des Ersten Bürgermeisters Ole von Beust

Das historische Stadtbild der Hamburger Innenstadt ist mit ein Grund für die hohe Lebensqualität in der Hansestadt. Gleichzeitig ist Hamburg aber auch ein bedeutender Wirtschaftsstandort. Eine wichtige Aufgabe von Stadtplanern, Architekten und Bauherren ist es daher, große Konzernzentralen mit vielen Mitarbeitern so in die Infrastruktur Hamburgs zu integrieren, dass die Innenstadt nichts von ihrem architektonischen Charme einbüßt.

Die City Nord steht beispielhaft dafür, wie dieser Spagat gelingen kann: Vor 50 Jahren beschloss die Stadt Hamburg den Bau der City Nord und setzte damit eines der bis dato anspruchvollsten städtischen Bauvorhaben Europas in Gang. Bis Mitte der siebziger Jahre entstand nördlich des Stadtparks eine stilvolle

Bürolandschaft, die inzwischen etwa 300 Unternehmen beherbergt. Die City Nord bietet mit eigenen Grünflächen, einer Kindertagesstätte und Sportangeboten eine Infrastruktur, die den Ansprüchen modernen Bürolebens gerecht wird. Gleichzeitig sorgen die stadtnahe Lage und die günstige Verkehrsanbindung für den notwendigen Anschluss an die Innenstadt.

Ich freue mich daher, dass wir nun schon ein halbes Jahrhundert City Nord feiern können und wünsche Ihnen viel Freude bei dem Besuch der bunten Festwochen!

Ole von Beust
Erster Bürgermeister



CITY NORD

Die City Nord ist ein Ort, den eigentlich jeder Hamburger kennt, deren Bau über drei Jahrzehnte viele mitverfolgt haben. Die markanten Silhouetten der Verwaltungsbauten nehmen Tausende von Menschen täglich im Vorbeifahren wahr. Rund 30.000 führt der Weg direkt in die Bürostadt.

50 Jahre City Nord beschreibt eine Geschichte, wie sie aus dem stadtplanerischen Gedanken heraus kaum lebendiger sein kann. Anfangs wurde die Bürostadt als eine Modellstadt der Moderne hoch gelobt, später war sie aufgrund ihrer Monostruktur stark umstritten. Die Bürostadt erlebte ihre Höhen und Tiefen. Mittlerweile wurden die Häuser umfassend modernisiert. Alte Bürostrukturen sind gewichen, Neubauten entstanden.

Vor zehn Jahren gründete sich die Grundeigentümer-Interessengemeinschaft City Nord GmbH (GIG), ein Zusammenschluss der großen in der City Nord ansässigen Unternehmen. Ihr Ziel ist es, den Wirtschaftsstandort zu stärken. So vertritt die GIG die Interessen der Unternehmen in Wirtschafts- und Immobilienkreisen, in der Politik und Verwaltung sowie in der Öffentlichkeit. Der Bau der

Kita City Nord – bundesweit beispielgebend für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf – ist auf die Initiative der GIG zurückzuführen.

50 Jahre City Nord – diesen Anlass wollen wir gemeinsam mit den Hamburgerinnen und Hamburgern feiern: mit einem Musikfestival und einem Familienfest, mit einer Ausstellung, mit Fachtagungen, Besichtigungen und Rundgängen. Erstmals gewähren wir Einblicke in die preisgekrönten Bauwerke, die für die Öffentlichkeit bislang im Verborgenen lagen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre
Grundeigentümer-Interessengemeinschaft
City Nord GmbH

Programm der Festwochen

ERÖFFNUNGSFEIER und FAMILIENTAG 4. und 5. SEPTEMBER 2009

Freitag: Eröffnung und Live-Musik. Im feierlichen Rahmen werden Ole von Beust, Erster Bürgermeister der Freien und Hansestadt Hamburg, und Prof. Christian Farenholtz die Festwochen zur 50-Jahr-Feier eröffnen. Im Anschluss heißt es Bühne frei für ein buntes und anspruchsvolles Kultur- und Musikprogramm. Die Highlights: Abi Wallenstein, Maggers United sowie Michy Reincke & Band.

Samstag ist Familientag: Live-Musik unter anderem mit Orange Blue & Band und viele Mitmachaktionen im City Nord Park. Darunter Aktionen mit der Freiwilligen Feuerwehr, dem Technischem Hilfswerk und der Polizei. Ein Spielmacher-Event bietet Quattro-Highjump, Megakicker, Kletterwand, Astrotrainer,

Bühnenprogramm im City Nord Park u.a. mit

Freitag 4. September

- 15.00 Uhr Grußworte des Ersten Bürgermeisters Ole von Beust, Prof. Christian Farenholtz und Thomas Schmidt
- 15.20 Uhr Künstler aus den Stadtteilen
- 17.25 Uhr 8 to the bar
- 18.15 Uhr Crazy Hambones
- 19.05 Uhr Abi Wallenstein
- 20.00 Uhr Maggers United
- 21.00 Uhr Michy Reincke & Band

Samstag 5. September

- 14-19 Uhr Familienfest mit vielen Aktionen
- 14.00 Uhr Theater, Kleinkunst, Jugendgruppen - Künstler aus den Stadtteilen
- 17.45 Uhr Alberto Son (Music Box)
- 18.15 Uhr Gewinner Schülerband Contest „Day Past Like Minutes“
- 18.45 Uhr Champain
- 19.10 Uhr Ilhan Sen & Band
- 20.30 Uhr Orange Blue mit Band

Schminken, Luftballons, Clown und vieles mehr. So kommt auch die Rad-Mobil-Station von Vattenfall.

NDR 90,3 führt an beiden Tagen durch das Programm. Mit Erlösen vom Fest wird die Eltern-Kind-Klinik, ein bundesweites Pilotprojekt, vom Werner Otto Institut im Verbund mit der Evangelischen Stiftung Alsterdorf, unterstützt.

Ort: City Nord Park am Jahning.

Der Eintritt ist frei.

BESICHTIGUNG der Netzwerke 8. und 18. SEPTEMBER 2009

Das Stromherz Hamburgs

Die Vattenfall Netzleitstelle überwacht und steuert die komplette Stromversorgung von Hamburg. Techniker gleichen hier Netzschwankungen aus, nehmen Störungsmeldungen an und leiten Reparaturen in die Wege. Im Rahmen der Festwochen bietet sich die einmalige Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen der Stromversorgung Hamburgs zu werfen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldung erforderlich:
an info@zebau.de oder
unter 040 380 384 0
Treffpunkt: Überseering 12
(Vattenfall Europe AG)
Zeit: 15.00 Uhr



RUNDGANG durch den City Nord Park 9. SEPTEMBER 2009

Grünflächen und Freiräume in der City Nord

Der Landschaftsarchitekt Günther Schulze schuf mit den Grünanlagen in der City Nord ein landschaftsarchitektonisches Pendant zur Büroarchitektur. Die Parkanlage gehört zu den wenigen noch erhaltenen Parkgestaltungen der 60er/70er Jahre.

Nach dem Rundgang unter fachkundiger Führung, gibt es die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion.

Anmeldung und Infos unter: www.zebau.de
Treffpunkt: Überseering 35
(ehem. Shell-Haus)

Zeit: 17.00 Uhr
Teilnahmegebühr: € 10



TAGE DER OFFENEN TÜR 12. und 13. SEPTEMBER 2009

Ein Blick hinter die Kulissen

Erstmals öffnen mehrere Unternehmen in der City Nord ihre Türen für Besucher und gewähren einen Blick in ihre Arbeitswelten: von der Technikzentrale über die Cheftage bis zur Freizeitanlage.

Die Hauptverwaltung der Hamburg-Mannheimer (1971 - 1974) galt, bei ihrer Fertigstellung, neben der Köhlbrandbrücke als eines der schönsten Bauwerke Hamburgs. Es beinhaltet die damals größten Großräume Europas mit Flächen bis zu 6.000 qm.

Das ehemalige Shell-Haus (1971-1974) zeigt eine gelungene Mischlösung: 85% Einzelbüros, 15% Großraum. Zwei winkelförmige Bürotrakte ergeben, versetzt angeordnet, ein Kreuz. Es ist das höchste Gebäude in der City Nord.

Das Vattenfall-Haus (1966 - 1969) gilt als Gesamtkunstwerk des berühmten dänischen Architekten Arne Jacobsen. Noch heute ist seine Handschrift bis ins Detail zu sehen: das Mobiliar, die Uhr, der Türknauf.

Das EDEKA-Gebäude (1972 - 1974) präsentiert sich heute in seinem Innenleben als neu erschaffenes, offenes Handelshaus. Die äußere Hülle wird der Funktion nach wie vor gerecht.



ÜBERSICHTSPLAN



Die Esso-Zentrale (1966 - 1968) beinhaltet bei ihrer Fertigstellung das größte Rechenzentrum Deutschlands. Es war das erste Bürohaus, das Fahrtreppen als schnelles Personenbeförderungsmittel realisierte. Holländische, handgestrichene und glasierte Ziegel zieren die Innenwände.

Obwohl ein Bürohaus mit überwiegend Großraumbüros, ist das RWE-Haus (1974 - 1977) heute Träger des Energiepasses. Wandverkleidungen mit wertvollem Schiefer zeigen bis zu 180 Millionen Jahre alte Fossilien.

Die Kita City Nord (2006) ist bundesweit ein anerkanntes Vorzeigeobjekt einer gelungenen, kindgerechten Architektur im Einklang mit einer anspruchsvollen Pädagogik. Die Kita ist in diesem Jahr um 40 Plätze erweitert worden.

Öffnungszeiten und Adressen der Gebäude

Samstag, 12. September: 11 - 17 Uhr

1. Hamburg-Mannheimer; Überseering 45
2. ehem. Deutsche Shell; Überseering 35
3. Esso; Kapstadtring 2

Sonntag, 13. September: 11 - 17 Uhr

1. Vattenfall Europe AG; Überseering 12
2. EDEKA AG; New-York-Ring 6
3. RWE Dea; Überseering 40
4. Kita CityNord; Manilaweg 1 (11 - 15 Uhr)

An beiden Tagen wird eine kostenlose Führung durch die City Nord angeboten.
Treffpunkt: jeweils 14.00 Uhr beim Eingang der Vattenfall Europe AG (Überseering 12).

Die Besichtigung aller Gebäude ist kostenfrei.

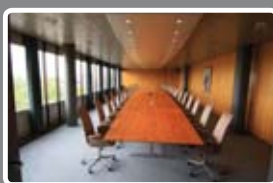
ARCHITEKTURSYMPOSIUM 14. SEPTEMBER 2009

Bürostadt der Zukunft – energieeffiziente Bürogebäude

Die ganztägige Veranstaltung „Bürostadt der Zukunft“ beschäftigt sich mit der Entwicklung des Bürostandorts City Nord, Best-Practice-Objekten aus Neubau und Sanierung und präsentiert Visionen für die Zukunft.

Namhafte Referenten stellen neueste nationale und internationale Projekte und Konzepte vor. Ihre Umsetzung und Übertragbarkeit auf die Freie und Hansestadt Hamburg sollen zum Abschluss der Veranstaltung u.a. mit Oberbaudirektor Jörn Walter diskutiert werden.

Anmeldung und Programm unter: www.zebau.de
Veranstaltungsort: Vattenfall Europe
Überseering 12, Hamburg
Einlass: 9.00 Uhr
Teilnahmegebühr: € 75



INGENIEURFACHFORUM 16. SEPTEMBER 2009

Gutes Klima für Bürogebäude - moderne Heiz- und Kühltechnik

Seit jeher besteht im Bürobau die Herausforderung darin, ein für Menschen angenehmes Klima in den Gebäuden zu schaffen. Die Haustechnik muss sich an hohen Ansprüchen messen lassen und mit innovativen Konzepten neue Lösungswege bereitstellen. Dabei sind nicht nur die Behaglichkeit der Gebäudenutzer, sondern auch Aspekte wie Betriebskosten, Klimaschutz, CO₂-Einsparung und nachhaltiger Gebäudebetrieb zu beachten.

Anmeldung und Programm unter: www.zebau.de
Veranstaltungsort: Haus der Wirtschaft
Kapstadtring 10, Hamburg
Einlass: 9.30 Uhr
Teilnahmegebühr: € 75



beteiligte Unternehmen



Medienpartner



Kooperationspartner



Koordination und Ausführung



Grundeigentümer-
Interessengemeinschaft
City Nord GmbH (GIG)
www.city-nord.net

ZEBAU - Zentrum für Energie,
Bauen, Architektur und Umwelt
GmbH
www.zebau.de